

späteren Raube verglichen. Der Verfasser sei, meint Tout, vielleicht Robert von Reading, jedenfalls ein dortiger Mönch, der den Verdacht gegen den Konvent und dessen Verhaftung mit Fälschung der Tatsachen als ungerechten Uebergriﬀ der Staatsgewalt schildert. Die hier faksimilierten Abbildungen der Gewalttat an Bonifaz sind aus Phantasie erfunden. Ich hielt sie der Erwähnung nicht wert.

F. Liebermann.

95. Das 8. Heft der Forschungen zur Thüringisch-Sächsischen Gesch. bildet eine Arbeit von Karl Krütgen (†) über 'Die Landstände des Erzstifts Magdeburg vom Beginn des 14. bis zur Mitte des 16. Jh.' (Halle a. S. 1915).

E. M.

96. Heinrich Schrohe, Mainz in seinen Beziehungen zu den deutschen Königen und den Erzbischöfen der Stadt bis zum Untergang der Stadtfreiheit (1462) (Mainz 1915, 248 S.) schildert die wechselvollen Beziehungen der Stadt zu ihren Erzbischöfen und Königen in annalistischer Form und stellt mit ausgezeichneten Quellen- und Literaturkenntnis eine Fülle in sich unerklärt bleibender Tatsachen zusammen; S. unterlässt es vollkommen, zur Erklärung die jeweilige allgemeine Lage oder ähnliche Erscheinungen in anderen Bischofsstädten heranzuziehen.

M. H.

97. Das 'Erfurter Judenbuch 1357—1407' hat Arthur Süßmann (Leipzig, Fock, 1915, 126) herausgegeben, erläutert und mit guten und reichlichen Registern versehen.

M. T.

98. 'Die Halleschen Juden im Mittelalter' behandelt eine Strassburger Dissertation von Siegbert Neufeld (Berlin 1915), der im Anhang aus Kopialbüchern des Staatsarchivs Magdeburg 4 Judenschutzbriefe von Magdeburger Erzbischöfen aus den Jahren 1446 und 1474 beigegeben sind.

E. M.

99. Von der Arbeit von Walter Luck über 'Die Prignitz, ihre Besitzverhältnisse vom 12. bis zum 15. Jh.' behandelt die als Berliner Dissertation 1916 erschienene Voruntersuchung die bischöflich-havelbergischen und die markgräflichen terrae der Prignitz und ihre gegenseitige Abgrenzung.

E. M.

100. Die 'Herkunft des Namens Würzburg' untersucht Joseph Schnetz in einer besonderen Abhandlung (Würzburg 1916) unter umfassender Prüfung aller Erklä-